

Einladung zur Jahresversammlung 1980

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **53 (1980)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Nachrichten

des Schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines
Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Publiziert mit Unterstützung der Schweizerischen Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft

Schweizerischer Burgenverein
Geschäftsstelle:

Mythenquai 26, 8002 Zürich

Telephon 01 202 63 61

Postcheckkonto Zürich 80-14239

Zahlungen aus dem Ausland erbitten wir mittels internationalem Einzahlungsschein auf obiges Konto.

Redaktion:

Postfach 2042, 4001 Basel

Telephon 061 22 74 06

Erscheinen jährlich sechsmal

53. Jahrgang 1980

11. Band

Mai/Juni

Nr. 3



Der Pulverturm von Zug

Einladung zur Jahresversammlung 1980

Infolge einer Terminkollision mit einem internationalen Walsertreffen kann die Jahresversammlung nicht wie vorgesehen und provisorisch bereits angekündigt im Fürstentum Liechtenstein stattfinden. Der Vorstand hat in dieser Zwangslage beschlossen, die GV in der Stadt Zug durchzuführen, von deren Gastfreundschaft der SBV schon mehrmals hat profitieren dürfen.

Rahmenprogramm der Tagung

Samstag, den 13. September

ca. 10.00–11.15 Uhr

Eintreffen der Teilnehmer in Zug. Bezug der Hotelzimmer gemäss individueller Reservation (s. unten).

12.00 Uhr

Empfang der Teilnehmer im Hotel Löwen, anschliessend Mittagessen.

14.00 Uhr

Nach dem Mittagessen kurze Orientierung über die Geschichte der Stadt Zug.

14.30 Uhr

Rundgang durch Zug in Gruppen mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten. (Zur Beachtung: Wegen der laufenden Restaurierungsarbeiten kann die Burg Zug inwendig nicht besucht werden.)

17.00 Uhr

Apéro.

18.00 Uhr

Statutarische Jahresversammlung im Gotischen Saal der Bürgergemeinde Zug, Rathaus.

20.00 Uhr

Nachtessen im Restaurant Casino.

Sonntag, den 14. September

Exkursion 1 (Oberer Zürichsee)

Fahrt per Autocar zu den Burgen und Ruinen Wildenburg, Alt-Wädenswil, Pfäffikon, Alt-Rapperswil. Leitung: Heinrich Boxler.

Exkursion 2 (Aegerisee)

Wanderung mit Picknickverpflegung zu der Burg ruine Wildenburg und zu den Letzimauern von Morgarten und Rothenturm. Ein Teil der Strecke wird mit öffentlichem Bus zurückgelegt. Leitung: Lukas Högl.

Exkursion 3 (Baldeggersee)

Carfahrt zu den Burgen und Ruinen Hüenberg, Lieli, Heidëgg, Richensee und zur Johanniterkomturei Hohenrain. Leitung: Werner Meyer.

Zur Beachtung: Auch für die Exkursionen 1 und 3 sind kürzere, aber steile Wegstrecken zu Fuss zu bewältigen. Gutes Schuhwerk ist deshalb für alle drei Exkursionen unerlässlich.

Anmeldung und Kosten

Die Anmeldung an die Tagung erfolgt über den beiliegenden Einzahlungsschein, auf dessen Rückseite die Veranstaltungen zu bezeichnen sind, an denen die Teilnehmer mitzumachen wünschen. Begleitpersonen bitte nicht vergessen! Letzter Einzahlungstermin: 31. August.

Mittels dieses Einzahlungsscheines sind folgende Kosten im voraus zu entrichten:

Allgemeiner Tagungsbeitrag	Fr. 10.–
Mittagessen vom Samstag, 13. September	Fr. 16.–
	(Trockengedeck)
Nachtessen vom Samstag, 13. September	Fr. 23.–
	(Trockengedeck)
Exkursion 1 (Carfahrt und Mittagessen)	Fr. 60.–
Exkursion 2 (Busfahrt)	Fr. 15.–
Exkursion 3 (Carfahrt und Mittagessen)	Fr. 60.–

Nach Eingang der Zahlung erhält jeder Teilnehmer zusammen mit zusätzlichen Unterlagen die jeweiligen Gutscheine zugeschickt, die dann an der betreffenden Veranstaltung eingezogen werden.

Rückfragen betreffend Organisation und Administration der Tagung sind an die Geschäftsstelle des SBV (Frl. H. Tanno, Tel. 01/202 63 61) zu richten.

Übernachtung

Jeder Teilnehmer ist für seine Unterkunft selber verantwortlich. Um unseren Mitgliedern die Hotelreservierung zu erleichtern, drucken wir nachstehend eine Hotelliste von Zug ab. Wir empfehlen allen Teilnehmern, ihre Zimmerbestellungen möglichst frühzeitig zu erledigen. Die Geschäftsstelle

Hotelliste (In den mit * bezeichneten Hotels ist eine beschränkte Anzahl von Zimmern bis zum 15.7.80 für den SBV reserviert.)

City Hotel Ochsen *	042/21 32 32
Guggital	21 28 21
Rosenberg *	21 43 43
Löwen *	21 77 22
Rössli	21 03 94
Central *	21 09 75
Zugertor	21 15 28

Teilnehmer, die mit eigenem Wagen anreisen, können sich auch in den benachbarten Orten Cham, Oberwil oder Zugerberg einquartieren.

Traktandenliste der statutarischen Jahresversammlung

1. Begrüssung, Protokoll der Jahresversammlung 1979
2. Jahresbericht des Präsidenten 1979
3. Jahresrechnung 1979
4. Festsetzung des Jahresbeitrages 1981
5. Budget 1981
6. Verschiedenes

Jahresbericht des Präsidenten für das Geschäftsjahr 1979

Entsprechend den Weisungen der Schweizerischen Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft, in deren Jahrbuch der Jahresbericht des SBV gedruckt erscheint, sollte der Umfang des Berichtes möglichst knapp gehalten werden. Der vorliegende, der Jahresversammlung zur Genehmigung unterbreitete Text stellt eine erweiterte Fassung dar.

Wissenschaftliche Tätigkeit

Tagungen

Im Verlaufe des Berichtsjahres fanden nur vereinsinterne Tagungen statt, und zwar die Jahrestagung vom 1./2. September 1979 in Liestal und die Winterversammlung vom 11. Februar 1979 in Wiedlisbach BE. An beiden Veranstaltungen sind Vorträge und Exkursionen abgehalten worden.

Vorträge und Exkursionen

Im Rahmen der Jahres- und der Wintertagung wurden verschiedene Vorträge angeboten. Burgenkundliche Exkursionen in unterschiedliche Landesgegenden wurden teils als Carfahrten, teils als Fusswanderungen abgehalten. Eine mehrtägige Studienreise führte in die Dauphiné und nach Savoyen.

Der Berner und der Zürcher Zirkel boten eigene Vortragsprogramme an.

Forschungsprojekte, Ausgrabungen und Restaurierungen

Im Sommer 1979 ist die Burgruine Attinghausen UR durch Sondierungen erforscht und im Rahmen eines Notprogramms gesichert worden. Ein provisorischer Bericht liegt vor (NSBV 6, 1979).

Die für die Publikation des Blattes 4 der Schweiz. Burgenkarte erforderlichen Feldarbeiten (Lokalisieren der Objekte, Klassifizierung und Kurzinventar) sind 1979 abgeschlossen worden. Sie betrafen den Kanton Tessin sowie die angrenzenden Teile des Auslandes (Italien).

Die Geschäftsstelle des SBV hat, unterstützt von verschiedenen Vorstandsmitgliedern und sonstigen Fachleuten, im Verlaufe des Berichtsjahres bei zahlreichen Ausgrabungs- und Restaurierungsarbeiten in der Planung und Durchführung beratend und helfend mitgewirkt. Die Zusammenarbeit mit kantonalen und kommunalen Behörden und Amtsstellen sowie mit Privaten ist in willkommener Weise vertieft worden. Mit folgenden Objekten hatte sich die Geschäftsstelle 1979 näher zu befassen: Attinghausen UR, Neu-Bechburg SO, Freudenberg SG, Gilgenberg SO, Nieder-Gösgen SO, Helfenberg TG, Kaiserstuhl AG, Milandre JU, Mörsburg ZH, Nivaigl GR, Sargans SG, Alt-Neu-Signau BE, Sta. Maria di Calanca GR, Ober-Tagstein GR, Wulp ZH. Für Ausgrabungs- und Restaurierungsvorhaben stellte der SBV ansehnliche finanzielle Mittel zur Verfügung.